



**Konzert mit der Installation
„Lichtes Rauschen“**

Cello: Alice Uehara

Klavier: Matsuri Yoshida

Thermine: Ludger J.F.Schneider

Am 22.06.2024 um 19 Uhr



Tenri Japanisch-Deutsche Kulturwerkstatt

Begrüßung zum Konzert

Herzlichen Dank, dass Sie heute Abend zum Konzert „Cello, Klavier, Klang und Bild – Das Wasser tanzt mit dem Licht im Kreis der Begegnung“ gekommen sind.

Dieses Konzert wurde von mir als Cellistin anlässlich der Ausstellung von Herrn Ludger F.J. Schneider konzipiert. Das wichtigste Element, das ich betonen wollte, ist die „Verbindung“.

Die Werke von Herrn Schneider, die im Saal ausgestellt sind, zeigen Fotobilder der Wasseroberflächen. Obwohl die Wasseroberfläche eigentlich farblos und transparent ist, reflektiert sie durch das Licht Schatten und zeigt vielfältige Farben. Manchmal erscheinen sogar Gestalten durch Einflüsse von Jahreszeiten, dem Fluss der Zeit, Lebewesen und der Natur, was zu ständigen Veränderungen führt. Kein Bild gleicht dem anderen und sie werden zu Spiegeln, die das Herz des Betrachters widerspiegeln und uns zum Dialog einladen.

Nach einer schwierigen Geburt, begleitet von Regen und Morgengrauen, kam ich auf die Welt und fühlte mich unweigerlich von „Wasser“ und „Licht“ angezogen. Wenn ich umgeben von diesen Werken musiziere, möchte ich in den Raum eintauchen und ihre Präsenz durch das Konzert zum Ausdruck bringen. Mein Wunsch, durch die Auswahl der Stücke und die Gestaltung des Programms eine Verbindung zur Welt der Kunstwerke herzustellen, entspringt dieser tiefen Überzeugung.

Wasser und Licht verbinden nicht nur Dinge miteinander, sondern haben auch den Charakter eines Kreislaufs. Sie bewegen sich zwischen Himmel und Erde, über die Erdoberfläche, durch die Körper der Lebewesen und durch das Leben selbst, wiederholen ihre Schleifen immer wieder. Auch die „Jahreszeiten“ und der „Fluss der Zeit“, die ich in das Programm eingeflochten habe, sind miteinander verbunden und wiederholen sich fortwährend.

Durch die Kraft dieser Elemente wird das Konzert die Veränderungen im Ausdruck von Wasser und Licht, wie sie von den Komponisten dargestellt wurden, lebendig widerspiegeln. Es fließt unaufhörlich von Frühling zu Winter, von Morgen zu Nacht und hinterlässt nach dem Ende des Konzerts eine Ahnung von Tauwetter und Morgendämmerung bei den Zuhörern. Es mag überflüssig sein, wenn die Künstlerin selbst zu viele Worte über ihr Konzert verliert. Dennoch habe ich mich hinreißen lassen und ausführlich geschrieben, aber an dieser Stelle möchte ich enden.

Abschließend möchte ich betonen, dass diese Veranstaltung nur dank der großartigen Unterstützung vieler Menschen und ohne das Fehlen eines einzigen Puzzlestücks möglich wurde. Allen, die sich für die Durchführung dieses Konzerts eingesetzt haben, und allen Gästen, die heute hier sind, möchte ich meinen tiefsten Dank aussprechen. Vielen Dank.

Ich hoffe von Herzen, dass sich der Kreis eines Tages schließt und ich Sie alle bei einer zukünftigen Veranstaltung wie dieser wieder begrüßen darf.

Mit musikalischen Grüßen,

Cellistin Alice Uehara

コンサートに寄せて

今宵は「チェロ、ピアノ、音響と映像の コンサート ~水と光は円と縁のなかに踊る~」にご来場いただき、誠にありがとうございます。

この度のコンサートは、Ludger F. J. Schneider 氏の作品展覧会に寄せて、奏者である私自身が企画をつとめさせていただきました。

今回の催しをすすめるにあたり、最も大事にしたかったことは「つながり」です。

会場に並ぶ Schneider 氏の作品は、すべて水面を写しています。無色透明であるはずの水面は、光の存在によって影や色を、時には何者かの姿を反映し、そして、季節や時の流れ、生物や自然の介人によって様々な変化をみせてくれます。同じ光景はひとつとしてなく、その姿は鑑賞者の心を映す鏡となり、我々に対話を投げかけてきます。

難産の末、雨と朝の訪れと共に生まれ落ちた私は、まるでそれが必然であるかのように、この「水」と「光」に強く惹かれてきました。だからこそ、それらを写し撮った作品に囲まれて音楽を奏でるならば、空間に耽溺し、コンサートを通してその存在を表現したい。選曲とプログラム構成によって作品世界との「つながり」一瞬すなわち「縁」を結ぶことにこだわり抜いたのは、そうした思いがあったからでした。水と光は、それ自体がなにかをつなぎ、加えて「めぐる」という性質も持ち合わせています。

空と大地の狭間、地表、生きとし生きる者たちの体内、そして営みの中を駆けめぐってはループを繰り返します。プログラムに織り込んだ「季節」と「時の流れ」もまた、つながり合い、ループを繰り返すものたちです。コンサートは彼らの力によって、作曲家達が描いた水と光の表情変化を鮮やかに映し出しながら、春から冬、朝から夜へと避りなく流れ、終演後には、雪解けと夜明けへの予感を観客の皆様に残してくれるものと思います。

さて、奏者が言葉で自身の演奏会についてあれこれ語るのは蛇足というもの。

そう思いながらも、つい長々と筆をとってしまいましたが、このあたりでそれを筆をおきたいと思います。

最後になりましたが、こうした私の試みが一つのピースも欠けることなく実現に至ることができたのは、一重に様々な方の多大なるご支援があったからこそ。

このコンサートの開催に向け、ご尽力いただいたすべての方々と、この会場に足を運んでくださった観客の皆様に、この場をお借りして御礼の言葉を述べさせていただきます。本当にありがとうございました。いつの日か、ループの円環が繋がり、このコンサートによって事び皆様にお会いできる日が訪れることを、心より願っております。

チェロ奏者 上原ありす

So wie in der Natur die Bewegung des Wassers durch das Licht
sichtbar und sein Klang durch die Umgebung beeinflusst wird,
so wird in diesem Konzert die klassische Musik
den Raum und das Licht verändern.

Umgekehrt werden Wasserklänge und Bilder die
Musiker inspirieren.

Die Komponisten der dargebotenen Stücke wurden bereits
von der Natur, dem Wasser, der Landschaft
und dem Licht inspiriert.

Lassen wir uns darauf ein, können wir vielleicht
nachvollziehen, was Offenbach, Tschaikowsky,
Debussy, Nakamura und Takemitsu
fasziniert hat.

Alice Uehara, Matsuri Yoshida, Ludger F.J.Schneider

自然の中で水の動きが光によって鮮やかに見えたり、
その音が周囲の環境によって
影響されるように、このコンサートではクラシック音楽が空間
と光を変化させず。その一方で、
水の音と映像が、かつて作曲家たちが水、風景、光といった
自然に触発されたように、
同様に音楽家たちの満奏を刺激するでしょう。
私たちがこのコンサートに身をゆだねる時、オッフェンバッハ
チャイコフスキー、ドビュッシー、中村、
あるいは武満といった作曲家たちを魅了したものを、
皆さんも感じ取ることができるかもしれません。

上原アリス、吉田まつり、ルードガー・シュナイダー

„Träumen Sie weiter“ oder „Wachen Sie auf“.

Das Frühlingsmeer rauscht zu mir
in der dunstigen Traumlandschaft der Morgendämmerung.

Akiko Yosano

おぼつかない 夢を見よとも離めよとも 暁に鳴る 春の海かな

与謝野晶子

Jacques Offenbach (1819-1880)

„*Rêverie au bord de la mer*“

(Traum am Meer / 海辺の夢)

Cello & Klavier

Pyotr Il'yich Tchaikovsky (1840-1893)

Children's Album Op. 39-1

„*Morning Prayer*“

(Morgengebet / 朝の祈り)

Klaviersolo

Claude Achille Debussy (1862-1918)

Images 1 „Reflets dans l'eau“

(Schattenwurf durch Wasser / 水の反映)

山村容鳥

Klaviersolo

Fische schwimmen im blauen Himmel,
und spüren meine tiefen Seufzer.

Viele Fische schwimmen hier und dort,
ohne anzuhalten,

und ihre Schuppen leuchten.
Fische schwimmen im blauen Himmel.
Diese Fische haben ein Herz.

Bocho Yamamura

青空に 魚ら泳げり。

わがためいきをしみじみと魚ら泳げり。

魚の鱗光を放ちここかしこさだめなくあまた泳げり。

着空に魚ら泳げり。その魚ら心をもてり。

Der Herbst ist in der Abenddämmerung am schönsten.
Wenn die Sonne über den Gebirgskämmen untergeht,
ist der Anblick bewegend,
Krähen in Schwärmen von zwei, drei oder vier Vögeln
zu ihren Schlafplätzen zurückkehren zu sehen.
Elegante Gänse und andere Vögel in Reihen fliegen zu sehen,
die so klein wirken.
Wenn die Sonne untergeht,
erklingen das Rauschen des Windes und der Gesang der Insekten
und schaffen eine unbeschreibliche Atmosphäre.

Sei Shonagon

秋は夕暮。夕日のさして山の端、いと近うなりたるに鳥の寝所へ
行くとて、三つ四つ、二つ三つなど飛び急ぐさへあはれなり。
まいて、雁などのつらねたるが いと小さく見ゆるは いとをかし。
日入り果てて、風の音、虫の音など、はた言ふべきにあらず。

清少納言

Jacques Offenbach (1819-1880)

Chants du crepuscule Op. 29

(Abenddämmerung / 黄昏)

1. Souvenir du Val - 2. Serenade - 3. Ballade

Cello & Klavier

LichtesRauschen

Improvisierte Performance mit Cello, Theremin und "WasserLichtKlangschale"

„Wir steigen in denselben Fluss und doch nicht in denselben, wir sind es und wir sind es nicht.“ (Heraklit)

Aussehen, Form und Klang des Wassers entstehen erst durch die Umgebung, den Widerstand und die Bewegung. Fluss, See, Meer oder Lagune:

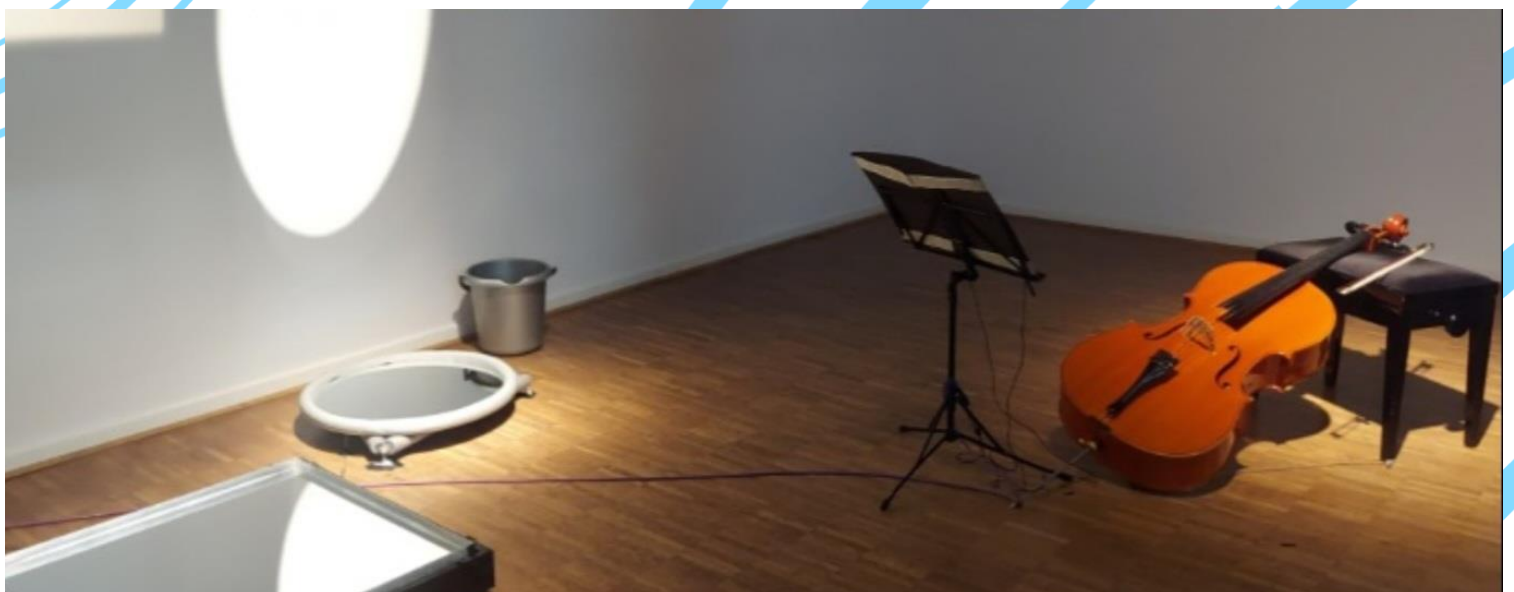
Unterscheiden sich die Oberfläche und die Struktur dieser verschiedenen Gewässer? Rhein, Sieg, Spree oder Adria wirken auf den bewegten und unbewegten Bildern des Projekts abstrakt und grafisch.

Sie werden nämlich durch die gewählten Ausschnitte aus ihrem Kontext gelöst und erscheinen dadurch verfremdet. Der variierende Lichteinfall erzeugt Farben, Schatten und Formen, die sich ständig verändern.

Die Schwingungen und Lichtreflexe, die man in der Landschaft beobachten und festhalten kann, werden im Konzert in einer WasserLichtKlangschale mittels Musik generiert und durch die Spiegelung auf einer Wand sichtbar gemacht.

Der gegenseitige Einfluss von Fließen, Bewegung, Klang und Raum wird in der Performance aufgegriffen. Das interdisziplinäre Spiel mit Körpern, Licht- und Klangwellen bezieht sich auf die vorhandene Konstellation und beeinflusst diese.

So wie das Wasser seine Form und seinen Klang je nach Umgebung verändert, werden die Klang- und Lichtinstallation und die Performance für den jeweiligen Ausstellungsraum spezifisch gestaltet.



Ist es der Himmel oder das Meer,
Ist es Schneeregen, oder scheint der Mond.
Zwischen Wolken und Wellen,
Zwitschern Regenpfeifer, hört man das Irren.

Tadayoshi Fujiwara (1164–1225)

空や海月や氷とさよちどり

雲より波に

こゑ迷ふなり

藤原忠良

Yoko Nakamura (1957-*)

Suite Nr. 2 für Violoncello solo

1. Raue See im Winter - Ein flackerndes Licht
2. Umherschweifen

Theremin & Cello

Toru Takemitsu (1930-1996)

„Orion“ für Cello und Klavier

Skorpion mit roten Augäpfeln
Der Flügel des gespreizten Adlers
Kleiner Hund mit blauen Augäpfeln
Spiralen, die von leuchtenden Schlangen erzeugt werden
Orion singt in der Höhe und lässt Tau und Frost fallen
Die Wolke der Andromeda in der Form eines Fischmauls
Dort, wo sie sich fünfmal von der Pfote des Großen Bären in Richtung Norden
erstreckt

Auf der Stirn des kleinen Bären
befindet sich eine Markierung, die um den Himmel herumgeht.

Kenji Miyazawa (1896-1933)

赤いめだまのさそり広げたわしの翼
青いめだまの子犬光りのへびのとぐろオリオンは
高くうたい露と霜とをおとす
アンドロメダの雲はさかなの
お口のかたち大ぐまの足を北に
五つのばしたところ 小熊のひたいの上は
空のめぐりの目あて

宮沢賢治

Alice Uehara (Cello)

Alice Uehara wurde 1990 in Tokio (Japan) geboren. Bereits im Alter von 5 Jahren begann sie, Cello zu spielen. Sie studierte Cello an der The Music High School Attached to the Faculty of Music, Tokyo University of the Arts und an der Tokyo National University of the Arts bei Prof. Nobuko Yamazaki und Tomoya Kikuchi. 2012 nahm sie an einem Meisterkurs mit Wolfgang Boettcher teil, der bis 1976 zweiter Solo-Cellist der Berliner Philharmoniker war.

Seit 2014 lebt sie in Deutschland und studierte bis 2021 Cello an der Hochschule für Musik Mainz bei Prof. Manuel Fischer-Dieskau und Daniel Geiss. Von Oktober 2021 bis März 2023 studierte sie Barockcello an der Hochschule für Musik und Tanz Köln bei Prof. Rainer Zipperling und Prof. Robert Smith.

Sie gewann den 1. Preis bei der dritten Tateshina Music Competition sowie den Student Music Concours of Japan in der Universitätsauswahl.

Zurzeit ist sie als Cellistin und Autorin in Deutschland und Japan aktiv. Neben ihrer Arbeit als Solocellistin arbeitet sie mit einer Vielzahl von Ausdrucks Künstlern zusammen, darunter japanische Tänzer und Rezitatoren. Sie ist auch in Ensembles tätig, die von moderner bis barocker Musik eine Vielzahl von Instrumenten umfassen.

Official Site - <http://kaninchen-bau.com>

Ludger F. J. Schneider

Ludger F. J. Schneider, geboren 1965 in Köln, ist bildender Künstler und arbeitet insbesondere interdisziplinär. Schwerpunkte seiner Arbeit sind Fotografie, Licht, Klang, Installation und Performance. Seit Winter 2020 beschäftigt er sich intensiv mit dem Theremin, dem einzigen Instrument, das man berührungslos spielt.

Weitere Infos unter:

<https://ludgerschneider.de> <https://ludgerschneider.de/info/vita-ludger-f-j-schneider.pdf>

Matsuri Yoshida (Klavier)

Die japanisch-stämmige Pianistin Matsuri Yoshida wurde 1996 in Aichi geboren und studiert den Master of Music Klavier-Solo bei Prof. Gesa Lückner sowie Klavier-Kammermusik bei Prof. Anthony Spiri an der Hochschule für Musik und Tanz Köln. Zuvor schloss sie ihren Bachelor an der Universität der Künste Aichi ab.

Während ihres Studiums wurde sie u.a. mit folgenden Preisen ausgezeichnet: dem 1. Preis beim Steinway-Förderpreis (Düsseldorf, 2022), dem 2. Preis beim Karlrobert Kreiten Klavierwettbewerb (Köln, 2021), dem 1. Preis beim 3. internationalen Moskauer Musik Online-Wettbewerb (Moskau, 2021), dem 2. Preis beim 1. internationalen Klavierwettbewerb Online (Polen, 2021), dem Förderpreis beim 4. internationalen Klavierwettbewerb (Tokio, 2017), sowie dem 1. Preis beim 5. J. S. Bach- Klavierwettbewerb in Japan (Tokio, 2015).

Zusätzlich nahm sie an einer Vielzahl von internationalen Meisterkursen teil. Ihre Konzerttätigkeit umfasst auch Auftritte in ihrer Heimat Japan und in Europa. Darunter spielte sie bei der Konzertreihe "Klassische Musik im Kranhaus" in Köln, beim Kammermusikkonzert von dem Orchesterzentrum in Dortmund, beim Master Orchestra Festival 2022 in Italien u.v.w.

Sie war 2020 Stipendiatin der Kanematsu-Nobuko Foundation in Japan. Seit 2023 ist sie eine der Künstlerinnen der Konzertreihe "Weltklassik am Klavier".



Tenri Japanisch-Deutsche Kulturwerkstatt

